

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

21.9.1861 (No. 259)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259.

Samstag den 21. September

1861.

## Bekanntmachungen.

Wegen Einbringen der Pflanzen in die Gewächshäuser des Groß. botanischen Gartens ist der Besuch derselben von Montag den 23. d. M. bis auf weitere Anzeige nicht zulässig.  
Karlsruhe, den 20. September 1861.

Groß. Garten-Inspektion.  
Mayer.

Bei der heute stattgehabten Wahl \*) der Wahlmänner des **siebenten Distrikts** \*\*) wurden gewählt:

- |  |   |
|--|---|
| 1) Herr Weizel, Gideon, Präsident des Handelsministeriums. | 5) Herr Knittel, A., Hofbuchhändler.                    |
| 2) " Stüber, Jakob, Kaufmann.                              | 6) " Grose, Theodor, Gastwirth.                         |
| 3) " Koelle, Ed., Bankier.                                 | 7) " v. Reischach, Karl, Freih., Oberceremonienmeister. |
| 4) " Noos, W., Gemeinderath.                               |   |

Karlsruhe, den 20. September 1861.

## Die Wahlcommission.

Herzer.

Dölling.

\*) Im ersten, zweiten, dritten, vierten, fünften und sechsten Wahlbezirk sind gewählt:

Malch, Oberbürgermeister. Dr. Kameny, Geh. Rath. v. Neubronn, Stadtdirektor. Röder, Apotheker. A. Römhildt, Kaufmann. Busch, Advokat. Frig, jun., Zimmermeister. Dr. Stabel, Staatsminister. Helmle, Heinr., Zimmermeister. Künzle, Georg, Zimmermeister. Ludwig, Präsident des Kriegsministeriums. Spohn, Ministerialrath. Herzer, Bürgermeister. Lessing, Galericodirektor. Stephan, Kassier. Vogelmann, Präsident des Finanzministeriums. Schulz, Wilh., Buchbindermeister. Luder, Friedr., Partikulier. Lindner, Karl, Glasermeister. von Roggenbach, Präsident des Groß. Ministeriums, des Groß. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. Holzmann, Georg, Kunsthandwerker. Kammerer, E., Tapetenfabrikant. Lautermilch, Dietr., Möbelfabrikant. Schrickel, Wilh., Partikulier. Reble, Chr., Gemeinderath. Pring, Alb., Bierbrauer. Markstahler, Chr., Hofglasermeister. Stempf, Karl, Kaufmann. Herrmann, Theod., Kaufmann. Hauser, Dr., Professor. Diez, Geh. Referendar. Mayer, Eduard, Densfabrikant. Lang, Heinr., Kaufmann. Hafner, Ad., Bäckermeister. Winter, Emil, Kaufmann. Lautermilch, Mart., Hofschlössermeister. Gartner, J., Schneidermeister. Stüber, Lud., Domänenrath. Hoffmann, Jb., Gemeinderath. Müller, Wilh., Gemeinderath. Fäßler, Hauptmann. Eisele, Bierbrauer. Spreng, Direktor der bad. Gesellschaft für Gasbereitung. Redtenbacher, Hofrath und Direktor der polytechnischen Schule. Ziegler, Gemeinderath. Homburger, Dav., Bankier. Knauff, Heinr., Lederhändler.

\*\*) Der achte Wahlbezirk, welcher die Adler-, Spitalstraße und die Gebäude außerhalb der Stadt umfaßt, wählt Montag den 23. September, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, acht Wahlmänner.

## Freilose zur Industrie-Ausstellungs-Lotterie

erhalten brave und fleißige Gewerbsgehülfen und Lehrlinge nur dann, wenn sie bis heute Abend 6 Uhr bei unserm Sekretär, Buchhändler Th. Ulrici, Lammstraße Nr. 4, oder im Bureau des Ausstellungsgebäudes von ihren Meistern schriftlich angemeldet sind, sonst nicht.

Der Ausschuss des Gewerbevereins.

## Privatspargesellschaft.

### Generalversammlung.

Samstag den 21. d. M., Abends  $\frac{1}{2}$  6 Uhr, findet im Lokale der Privatsparkasse (Rasernenstraße Nr. 1) die ordentliche Generalversammlung pro 1860 statt.

Die verehrlichen Gesellschaftsmitglieder werden zur zahlreichen Theilnahme an derselben mit dem Beifügen hiedurch eingeladen, daß außer dem Rechenschaftsbericht pro 1860 und der Ergänzungswahl für den Verwaltungsrath und Ausschuss, ein vorübergehender Beisatz zu §. 24 Satz c. der Statuten zur Verhandlung kommen wird.

Karlsruhe, den 17. September 1861.

Der Verwaltungsrath.

**Bitte.**

*Innl.  
Mittw.*

Nach Beschluß des Kirchengemeinderathes soll für die evangelische Stadtkirche ein Sänger-Chor errichtet werden, welcher unter der Direktion des Herrn Stadt-Organisten Henrici dahier an den hohen Festtagen die kirchliche Feier durch den Vortrag liturgischer Gesänge und Choräle erhöhen soll.

Zu diesem Zweck ergeht hiemit an evangelische Frauen und Jungfrauen, sowie an alle Mitglieder der evangelischen Gemeinde, welche Freude an einem festlichen Kirchengesang und dazu einige musikalische Vorbildung haben, die freundliche Bitte, sich zahlreich an diesem Kirchen-Chor betheiligen und baldmöglichst anmelden zu wollen.

Anmeldungen nehmen entgegen sämtliche Geistliche und Kirchengemeinderathe, sowie Stadtorganist Henrici.

Zu gleichem Zweck sollen noch vier Personen, nämlich eine Sopranistin, eine Altistin, ein Tenorist und ein Bassist, für beständig engagirt und entsprechend honorirt werden; hierauf Respektirende werden ersucht, sich in der Mittagsstunde zwischen 1 und 2 Uhr bei Stadtorganist Henrici (Stephanienstrae Nr. 47) persönlich anzumelden.

Karlsruhe, den 18. September 1861.

**Der Kirchengemeinderath.**  
Th. Roth.

**Bekanntmachung.**

*Innl.*

Nr. 13,049. Am 17. oder 18. d. M. wurde eine silberne Ankeruhr dahier entwendet und am 18. d. M. auf dem Leihhause verpfändet. Der Leihhausechein ist von dem Diebe wahrscheinlich weiter verauert worden. Wir bitten um Fahndung. Karlsruhe, den 19. September 1861.

Großh. Stadtamts-Gericht.  
Jungmanns.

**Schuldenliquidation.**

*Innl.*

Ueber den Nachlaß des Posamentiers Theodor Christian Alb von Stuttgart ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

**Samstag den 12. Oktober 1861,**  
Vormittags 10 Uhr,

anberaumt worden.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, und über die Klagthatfachen Beweis anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird auch der Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch ein Borg- und Nachlavergleich versucht, und es werden in diesen Beziehungen die nicht Erscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitretend angesehen.

Die Ausländer haben spätestens bis dahin durch öffentliche Urkunde einen hiesigen Einwohner als Einhandigungsgewalthaber aufzustellen, indem sonst alle künftigen Verfügungen mit voller Rechtswirkung nur an die Gerichtstafel angeschlagen würden.

Karlsruhe, den 14. September 1861.  
Großh. Stadtamts-Gericht.  
v. Vincenti.

**Wohnhausversteigerung.**

*28. Sept. 3.*

Der Erbvertheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Wittve des

Schuhmachermeisters Christoph Kiffel, Christiane, geb. Seith von hier, das zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau in der Ruppurrerthorstrae Nr. 1 dahier, neben Forstamtsdiener Herrmann und Kübler Haug Wittve, im Anschlag zu 1600 fl., am

**Montag den 30. d. M.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Assistenten Baumann, Stadtamtsrevisoratzimmer Nr. 3, woselbst auch die Steigerungsbedingungen eingesehen werden können, öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn ein den Betheiligten annehmbares Gebot erfolgt.

Karlsruhe, den 7. September 1861.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
J. A. d. A.-R.  
D. Langer.  
E. Baumann, Assistent.

**Liegenschaftsversteigerung.**

*2. Innl.*

Das zum Nachlaß des Partikuliers Alphons Worms dahier gehörige unten beschriebene Wohnhaus wird

**am Montag den 23. September 1861,**  
Mittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33, öffentlich zu Eigenthum versteigert und durch Zuschlag ertheilt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistockigem Seitenbau links und einstockigem Seitenbau rechts, sammt Querbau und Holzremise, nebst Hofraum und Gärtchen in der Herrenstraße Nr. 58, neben Laquai Brombacher Wittve und Partikulier Kullbach; taxirt zu 7200 fl.

Karlsruhe, den 19. September 1861.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard. vdt. Mors.

**Karlsruher Fruchtmarkt.**

Am 18. September 1861 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:  
44½ Malter Haber  . . . . . 5 fl. 40 kr.  
(eingestellt blieben 36 Malter Haber.)

*Innl.  
25. 2.  
29. Sept.*

*2. Innl.  
Montag.  
Innl.  
Montag.*

*Innl.*

**Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.**

Runkelmehl Nr. 1 . . . . .	18 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1 . . . . .	17 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten . . . . .	15 fl. 15 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	28,081 T. Mehl.
Eingeführt wurden vom 12. bis 18. September . . . . .	233,365 T. "
	261,446 T. "
Davon verkauft	234,408 T. "
Blieben aufgestellt	27,038 T. "

**Pferdeversteigerung.**

Nächsten **Montag den 23. d.**, Vormittags 10 Uhr, werden im Kasernenhofe zu Gottesau zwei ausrangirte Artilleriepferde gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 20. September 1861.  
Verrechnung des Großh. Feld-Artillerie-Regiments.  
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

**Weinversteigerung.**

**Montag den 30. September d. J.**,  
Vormittags 9 Uhr,  
läßt Herr Bierbrauer Albert Prinz in seinem Patentkeller,  
**Waldstraße Nr. 11,**  
nachbeschriebene reingehaltene badische Weine unter den üblichen Bedingungen versteigern, als:

59 Dhm Barnhalter, 1858r,	
8 " " 1857r,	
41 " Marktgräfler, 1857r,	
36 " Neuweier, 1858r,	
36 " Affenthaler, 1858r,	
10 " Königsbacher 1858r, Flaschenwein.	

Die Proben werden am Tage der Versteigerung am Tasse verabreicht, hiezu ladet die Liebhaber ein:  
Karlsruhe, den 20. September 1861.

**Serrenschmidt,**

Waisenrichter und Gerichtstarator.

**Ankündigung.**

Den Herren, welche am 18. d. M. in der Jähringerstraße Nr. 92 Weine ersteigerten, diene zur Nachricht, daß die Abfassung der Weine am

**Dienstag den 24. d. M.,**

Morgens 8 Uhr,  
beginnt und zwar mit Nr. 1 — 6.

**Mittwoch und Donnerstag** wird nach der Reihe fortgesetzt.

Karlsruhe, den 20. September 1861.

**Serrenschmidt,**

Waisenrichter und Gerichtstarator.

**B u l a c h.**

**Wirthschafts- u. Liegenschafts-  
versteigerung.**

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung vom 11. d. M., Nr. 8030, werden aus dem Nachlasse der verstorbenen Kronenwirth Michael Köhle's Eheleute der Erbtheilung wegen

**Mittwoch den 23. d. M.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Wirthshause zur Krone nachstehende Liegenschaften öffentlich versteigert:

- 1) Ein zweistöckiges von Stein erbautes Wohnhaus mit der Realwirthschaftsgerechtigkeit zur Krone und einem im Hof stehenden Sommerwirthschaftsgebäude mit Regelbahn, nebst Hofraum und 66 Ruthen 6 Fuß eingezäumtem Gemüsegarten im hiesigen Orte, neben Alois Braun v. Wittwe und der Erbschaft. Anschlag 13,000 fl.
- 2) Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallungen und besonders stehendem Schlachthaus und Schweinställen, nebst Hofraum, neben Franz Braun Wittwe und der Erbschaft. Anschlag 1200 fl.
- 3) 1 Viertel 76 Ruthen 15 Fuß Wiesen auf der Brückleswaide, neben Alois Böhner und Jakob Wieser. Anschlag 280 fl.
- 4) 88 Ruthen 7 Fuß Wiesen auf der Horris, neben Joseph Martin und Jakob Rastätter. Anschlag 180 fl.
- 5) 88 Ruthen 7 Fuß Acker im Kirchfeld, neben Augustin Braun von Beiertheim und Joseph Röll Wittwe. Anschlag 180 fl.

Die lusttragenden Steigerungsliebhaber werden hiermit höflichst eingeladen.

**Bulach** (Landamt Karlsruhe),

den 18. September 1861.

Das Bürgermeisteramt.

Böhner.

Luz, Rathschreiber.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Wohnung zu vermietthen.**

Eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen ist auf 23. Oktober zu vermietthen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

by Strauß.  
Lammstr. 26.

**Wohnung zu vermietthen.**

In der Akademiestraße Nr. 23, im zweiten Stock, ist auf den 23. Oktober eine Wohnung von 5—7 Zimmern nebst Zugehör zu vermietthen. Zu erfragen im Hinterhaus.

by Strobel.

**Zimmer zu vermietthen.**

Zwei ineinandergehende, freundliche Zimmer, ebener Erde, sind möblirt auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermietthen: Neuthorstraße Nr. 13. — Ebenfalls steht auch eine guterhaltene **Sobelbank** zu verkaufen.

3. Lumar, Nolau

**Möblirte Zimmer zu vermietthen.**

Auf den 1. Oktober sind zwei freundliche ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermietthen in der Herrenstraße Nr. 56 im zweiten Stock.

by Eckert.

**Zimmer zu vermietthen.**

Hirschstraße Nr. 24, bel étage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen.

by Oberhoffen.

2mal.  
Berthmüller.

**Zimmer zu vermieten.**

Spitalstraße Nr. 49 ist ein großes elegantes Zimmer, auf die Straße gehend, nebst einem Schlafzimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Sejfried. hy.

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

Es ist ein elegant möbliertes Zimmer an einen Herrn, ferner ein großes möbliertes Zimmer für zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten in der alten Waldstraße Nr. 8 im zweiten Stock. — Ebendasselbst ist auch ein Klavier zu vermieten.

Fischer. hy.

**Zimmer zu vermieten.**

Amalienstraße Nr. 39 ist ein freundliches unmöbliertes Zimmer auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock daselbst.

2mal.  
Mdy. Dalf Volz,  
Carl. Frindrißstr. 21,  
2. Stock.

**Zu vermieten**

in der Mitte der Stadt: ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock und ein unmöbliertes Zimmer parterre. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

hy.

N. B. Nr. 2023. **Logisgesuch.** Wer auf 23. Oktober an eine einzelne noble Dame eine schöne und gesunde Wohnung — zwischen der Ritter- und Schlachthausstraße gelegen, — bestehend in 4—5 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienstgesuch.] Auf künftiges Ziel wird ein Mädchen gesucht, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Amalienstraße Nr. 87.

Christine Braun, hy.  
Königsstr. 26, unten  
2. Stock.

[Dienstgesuch.] Ein solides, braves Mädchen, welches sehr gut kochen, nähen und bügeln kann, und sonst in den häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht eine passende Stelle zu erhalten; der Eintritt kann auf's Ziel oder bis 1. Oktober geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen, schön nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle bei einer honetten Herrschaft zu erhalten. Zu erfragen in der Langestraße Nr. 163 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 57 im Hintergebäude zwei Stiegen hoch.

[Dienstgesuch.] Ein rechtschaffenes Mädchen, das schön nähen, Kleider machen und bügeln kann, auch gut empfohlen wird, sucht bis nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 37.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch sonst den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf kommendes Ziel bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Näheres Linkenheimerthorstraße Nr. 4.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Kochen gelernt hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle als Köchin oder auch in's Zimmer. Zu erfragen Pyceumsstraße Nr. 7 im dritten Stock.

**Köchin-Gesuch.**

In einen auswärtigen Gasthof wird auf nächstes Ziel eine perfecte Köchin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. Müller zu 1. 3. Königstr.

**Stellegesuch.**

Ein auswärtiges Mädchen von achtbarr Familie, welches in allen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle als Kammermädchen oder bei schon größeren Kindern zu erhalten. Zu erfragen bei dem Portier im v. Haber'schen Hause, in den Stunden von 9—11 Uhr Morgens.

**Lehrlings-Gesuch.**

Für eine hiesige Buchhandlung wird ein Lehrling gesucht. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Verlorener Schlüssel.**

Es ist ein Schlüssel auf dem Wege durch den Schloßgarten in die Botanik verloren worden. Der redliche Finder wolle solchen Jähringerstraße Nr. 61 abgeben.

**Klavier zu verkaufen.**

Ein Klavier für Anfänger ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Jähringerstraße Nr. 96.

**Verkaufsanzeige.**

Ein sehr schönes Paar englische Kropftauben (Gewinn aus der Geflügelaußstellung) ist zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

Eine ziemlich große und starke Möbelfiste steht zu verkaufen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen:**

4 Stück steinerne Gartenpfosten, 6" stark, 6' 3" im Lichten hoch, und die dazu gehörigen Sockelsteine, nebst einer eichenen gestemmtententüre mit Beschlag, Spitalstraße Nr. 49.

**Verkaufsanzeige.**

Ein Schienenherd, mittlerer Größe, nebst Bügelherd ist sogleich wegen Wohnungsänderung billig zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Giehne, Spitalstr. 47, 2. Stock.

hy.

hy.

2mal.  
hy.

3. Montag.  
Kugl.

**Kochofenverkauf.**

Ein von außen heizbarer Kochofen ist billig zu verkaufen: Stephaniensstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

1. mal.  
Café Beck.

**Kaufgesuch.**

Ein Käfig für ein Eichhörnchen, mit oder ohne Driller, wird zu kaufen gesucht. Von wem? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

1. mal.  
Kaa.

**Gänselebern**

werden angekauft Lyrumsstraße Nr. 1.

1. mal.  
A. Frey.

**Gesuch.**

Ein junger Mann, der vom 1. Oktober an die polytechnische Schule besuchen wird, wünscht bei einer gebildeten Familie Wohnung und Kost zu nehmen. Hierauf Respektirende werden ersucht, ihre Adressen Karl-Friedrichstraße Nr. 2 im Laden abzugeben.

1. mal.  
Lug.

**Empfehlung.**

Eine geübte Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in Frankreich gearbeitet hat, empfiehlt sich für alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 27.

1. mal.

**Anzeige.**

Ein achtbares Französin, welches im Kleidermachen, wie auch im Weißnähen sehr geübt ist, wünscht noch mehr Kunden zu bekommen; auch nimmt dasselbe Arbeit im Hause an. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 32 zwei Stiegen hoch.

1. mal. +  
Münch.  
Kopfknäuel.

**Anzeige.**

Eine junge Frau, Bugmacherin, welche schon seit mehreren Jahren für die vornehmsten Damen Mannheims gearbeitet hat, wünscht auch hier einige Kunden zu erhalten, und macht deshalb darauf aufmerksam, daß in und außer dem Hause Arbeit angenommen wird. Näheres Steinstraße Nr. 7.

1. mal.

Being returned to town, my pupils are invited to resume their studies on and from Monday 23. inst. Sept. 21., 1861.

Professor **M. Wertheim**,  
138 Lange Str.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Alle 3  
Morgen.

**Thee**

in bekannten Qualitäten empfiehlt zu billigen Preisen

**Wilhelm Hofmann.**

**Rettigbonbons**

für Husten und Brustleiden  
von **Drescher & Fischer** in Mainz,  
lose à 56 fr. per Pfund,  
sowie Paquete à 14 fr. und Schachteln à 18 fr.  
Alleinige Niederlage bei  
**Louis Zipperer**,  
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Alle 14  
Lug.

**Schweizer-Butterschmalz**

von vorzüglicher Qualität empfiehlt zu mäßigem Preis

**A. Römhildt**,

Eck der Akademie- und Linkenheimerthorstraße.

1. mal.

**C. D. Moser & Co's.**

**Pectorine-Bonbons!**

Vortreffliches Linderungsmittel für Brust- und Husten-Leidende empfiehlt

**S. Kamm**,

Jähringerstraße Nr. 25.

1. mal.  
Morgen.

**Für die Herrengarderobe**

empfehlen wir die allerneuesten

**Rock-, Hosen- und Westen-Stoffe,**

sowie

**schwarze Tuche und Buckskins,**  
feine

**Herren-Paletot-Zeuge**

in auffallend großer Auswahl.

**L. S. Leon Söhne.**

2. mal.  
Morgen.  
Mittw.

Mein Lager in

amerikanischen Herden,  
niederländischen Herden  
und Dafen,

zum Gebrauch fertig, zur **Steinkohlen-Heizung**, empfehle ich zur gefälligen Ansicht.

**Franz Perrin**, Sohn,  
vor dem Mühlburgerthor.

6. mal.  
Lug.

*Zuml.* **Neue holl. Bollenringe,**  
 pur Milchener und gemischte,  
 ist wieder eine Sendung eingetroffen und  
 sowohl in  $\frac{1}{8}$  Lönchen als stückweise billigst  
 zu haben bei  
**Louis Zipperer,**  
 Eck der Langen- und Waldhornstraße.

*Zuml.* **Fischerei-Geräthschaften,**  
 englische und französische als: Angelstöcke, Angelschnüre, Angelbaken und fertige Angeln, künstliche Fliegen und Fischchen u. s. w. bei  
**Conradin Haagel.**

*Zuml. b. hängl.* **Mührer Steinkohlen**  
 (aus den anerkannt besten Gruben direct bezogen)  
 sind stets in frischer Waare vorrätzig und empfehle ich solche en gros et en détail zu billigen Preisen.  
**Franz Perrin, Sohn,**  
 vor dem Mühlburgerthor.

*h.* **Im Prinz Carl.**  
 Vorzügliches Jungbier aus der Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei, sowie Münchner Lagerbier vom Spaten in Flaschen empfiehlt  
**Nothenacker.**

*Zuml.* **Lagerbier u/ Jungbier**  
 wird von heute an verzapft bei  
**S. Wonniger, Bierbrauer.**

*h.* **Jungbier**  
 von heute an bei  
 Bierbrauer **Schmückle**  
 (Eisele'sche Brauerei.)

*h.* **Amalienbad bei Durlach.**  
 Morgen (Sonntag) findet gutbesetzte Tanzmusik statt, wozu ergebenst einladet  
**C. Mus.**

*3. m. w. g. m.* **Schützengesellschaft.**  
 Sonntag den 22. September, Nachmittags 2 Uhr, wird bei günstiger Witterung die von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog gnädigst verliehene prachtvolle Ehrengabe ausgeschossen, wozu alle wirkliche Mitglieder freundlichst eingeladen werden.  
 Zu gleicher Zeit wird damit ein Gabenschießen verbunden, wozu alle Schützenfreunde eingeladen sind. Karlsruhe, den 17. September 1861.  
 Der Verwaltungsrath.

**Schützengesellschaft.**

Samstag den 21. September findet eine außerordentliche **Generalversammlung** im Prinz Carl, Abends 7 Uhr, statt.  
 Bei der Wichtigkeit des zur Berathung kommenden Gegenstandes werden sämtliche Mitglieder dringend ersucht, zu erscheinen.  
 Karlsruhe, den 17. September 1861.  
 Der Verwaltungsrath.

**Karlsruher Mänmerturnverein.**

Die Mitglieder werden freundlich ersucht, behufs der Ergänzungswahl des Turnrathes, Samstag den 21. d. M., Abends 8 Uhr, zahlreich im Gesellschaftslokale zu erscheinen.  
 Karlsruhe, den 19. September 1861.  
 Der Vorstand.

**Chor-Verein.**

Heute Abend halb 9 Uhr allgemeine Probe, wozu **sämmtliche aktive Mitglieder** einer **wichtigen Mittheilung** wegen erscheinen wollen.  
 Der Vorstand.

**Literarische Anzeige.**

Im Verlagsbureau in **Altona** erschien so eben und ist zu haben in der **M. Gefner'schen Buchhandlung** in Karlsruhe

**Morny, Dr.** Hilfe für Haarleidende, oder die endliche Befreiung vom Schinnenübel, Haarergrauen, kahlen Stellen und deren Begleiter, wie Schwindel, Migraine, leichtes Kopfschwinden u. c., der haarleidenden Menschheit hinterlassen. 2. Aufl. broch. 27 kr.

Dies treffliche Verläden greift aus dem Chaos der unzähligen Haarmittel die drei besten heraus, und wird so ein unentbehrliches Toilettenbuch für alle gebildeten Leute.

**Fült, Dr., Rob.** Die Verschleimungen der Schleimhaut, Brust- und Harnwerkzeuge als Grundursache der meisten jetzigen Leiden, wie Magenschwäche, Magenkrampf, abnorme Säurebildung des Magens, veralteter Magenkatarrh, Kreuzschmerzen, Rheumatismus, Schleimkolik, Hämorrhoiden, Flechten, weißer Fluß, Mangel an Appetit, Ekel, Ohrensausen, Drüsenleiden, Augenschwäche u. c. Mit Angabe der Heilmittel dagegen nach eigener Erfahrung. In's Deutsche übertragen von Dr. Aug. Wunder. 4. Aufl. broch. 27 kr.

Bei **Müller & Gräff** sind zu haben:  
**Kalender für 1862.**

Volksbote aus Baden . . . . . 6 kr.  
 Sonntags-Kalender . . . . . 8 kr.  
 Horn, Spinnstube . . . . . 45 kr.

## Mittheilungen

aus dem

## Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 41 vom 20. September 1861.

## Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Durchlassung von Schiffen oder Flößen durch die Schiffbrücken des Rheins betreffend.

Die Staatsprüfung der Kammerkandidaten betr.

Die fünfundzwanzigste Gewinnziehung für das Anlehen der Amortisationskasse vom Jahr 1840 zu fünf Millionen Gulden betreffend.

## Dienstverledigung.

Die Oberrechnererei Sinsheim.

## Todesfälle.

Gestorben sind:

am 15. August d. J. der pensionirte Registrator Philipp August Meiling zu Durlach; am 31. August der katholische Pfarrer Mathias Arnold in Böhringen.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. September. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feen-Oper in 3 Aufzügen, von Karl Maria von Weber. Händl: Hr. Brandes, als Gast.Dienstag den 24. Sept. III. Quart. 95. Abonnementsvorstellung. **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen, von Lessing. Nathan: Herr Kleinert, vom Stadttheater zu Görlitz, als erste Gastrolle.

## Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 15½	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 14½	28" —"	"	unwölkt

## Geschäfts-Empfehlung.

Da ich in hiesiger Stadt ein Möbelgeschäft errichtet und mein Magazin mit den neuesten, sowie sehr wohlfeilen Möbeln angefüllt, empfehle ich mich mit folgenden Gegenständen, als: **Kanapee's** mit und ohne Stühle, **Fauteuils**, **Ruhebetten** in verschiedenen Façon, **Chiffoniere**, **Wash-** und **Pfeilerkommode**, verschiedene **Spiegel**, ein größeres Quantum **Rosshaare**, nebst allen in das Möbelgeschäft einschlagenden Artikeln.

Möbelmagazin von **C. Schmidt**, Tapezier,  
Jähringerstraße Nr. 63.

Elegant, dauerhaft, wasserdicht, sehr billig.

## Maschinen-Schuh-Lager

bei **Louis Steurer** am Spitalplatz.

So eben sind große Sendungen von: Damenschuhen und Stiefeln, Mädchen- und Kinderschuhen und Stiefeln in schönster Auswahl in Zeug, Kalb-, Lach- und Rindlacksleder zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastik, ausgeschnittenen Damenschuhen aus Zeug, Kalb- und Lacksleder nebst Rosetten, ein- und doppelsehigen Herren- und Arbeiterstiefeln, ein- und doppelsehigen Herrenstutzen und Schuhen aus Kalb-, Lach- und Rindlacksleder, mit Elastik und zum Schnüren, Knabenstiefel, Stutzen und Schuhen eingetroffen. Sämmtliche Schuhe und Stiefel, sowohl für Herren als Damen, sind wasserdicht, da das Oberleder oder Zeug mit der Sohle durch einen Guttaperchaguß verbunden ist. Die Preise sind sehr billig.

## Deutsche Reichs-Zeitung.

Die Deutsche Reichs-Zeitung, enthaltend einen politischen und einen handelspolitischen Theil, sowie ein Feuilleton von reicher Mannigfaltigkeit, erscheint auch in Zukunft täglich in unveränderter Tendenz, und so oft der vorliegende Stoff solches verlangt, mit Beilagen, und wird mit den ersten Morgenposten versandt, während die nach der Ausgabe des Blattes eingehenden Nachrichten von Wichtigkeit den Lesern ohne Verzug durch Extrablätter mitgetheilt werden. Alle Phasen der politischen Situation, alle Ereignisse und Zustände von Interesse werden in weitestgehender und umfassenderen Abhandlungen einer eingehenden Beurtheilung und orientirenden Besprechung unterzogen. Für tüchtige und zuverlässige Originallberichte, sowie für präcise telegraphische Correspondenzen ist in umfassendster Weise Sorge getragen, überhaupt Alles aufgeboren worden, um die Forderungen des Publikums an ein selbstständiges politisches Organ von dem Umfange der „Deutschen Reichs-Zeitung“ zu erfüllen.

Bei der großen Verbreitung, welche die Zeitung über alle Theile Deutschlands, der Schweiz, der Oesterreichischen Monarchie u. s. w. gefunden, ist sie für Ankündigungen jeder Art zu empfehlen; die Spaltzeile aus der gewöhnlichen Petitschrift oder deren Raum wird mit 1½ Gr., für den Umfang des Herzogthums Braunschweig aber mit 8 Pf. berechnet. Inserate werden, außer durch die Expedition in Braunschweig, angenommen: in Berlin durch A. Reitemeyer; in Leipzig durch H. Hübner; in Altona-Hamburg und Frankfurt a. M. durch Haasenstein und Vogler.

Bestellungen für das mit dem 1. Oktober/1861 beginnende neue Quartal beliebe man rechtzeitig bei dem nächstgelegenen Postamt zu machen. Der Preis ist in allen Ländern, welche sich dem deutsch-oesterreichischen Postvertrage angeschlossen haben, vierteljährlich 1½ Thlr., in Preußen (incl. der Stempelsteuer) 1 Thlr. 22½ Sgr. Braunschweig, im September 1861.

Expedition der Deutschen Reichs-Zeitung.

# Herbst- und Winter-Stoffe,

sowohl für die

## HERREN-GARDEROBE

als für

## Damen-Mäntel

empfiehlt nebst den neuesten

## Pariser Halsbinden etc.

in reichster Auswahl

### Heinrich Schnabel,

am Marktplatz.

### Freunde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Ahl, Ingenieur von Augsburg. Hr. Dr. Smeiner und Hr. Smeiner, Part. v. Gernersheim. Hr. Pfeifficker, Polytechniker v. Lüdingen. Hr. Beger und Hr. Weiß, Partikulier von Schaffhausen. Hr. Schäfer, Kfm. v. Schierstein.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Gautare mit Familie v. Weimar. Hr. Graf v. Blankenburg v. Eisenach. Hr. Obermaier, amerikanischer Consul v. Augsburg. Hr. Braumann mit Frau v. Californien. Hr. Dr. von Bersner von Frankfurt. Hr. von Richter mit Frau a. Russland. Frau v. Schmied a. Curland. Hr. Dr. Ottendorf u. Hr. Kohnstempfs, Rent. v. Paris. Hr. Durmand v. Colmar. Frau Heiligenthal und Frau Schlund v. Baden. Frl. Heib, Frl. Lobstein und Frl. Otto v. Rehl. Hr. Kreuzkamp, Partik. v. Bordeaux. Hr. Rothschild, Rent. v. Paris. Hr. Gerstalten, Rent. a. England. Hr. Volker, Fabrikant v. Lahr. Hr. Weiler, Kfm. v. Mannheim. Hr. Pilgermann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Frankensfeld v. Paris. Hr. Solmann, Kfm. v. London.

**Erbrinzen.** Hr. von Mohl, Bundestagsgesandter v. Frankfurt. Hr. von Seidenbach mit Fam. v. Altenburg. Hr. v. Rißler m. Frau a. Schweden. Hr. Reper m. Fam. v. London. Hr. Jordan, Stadtrath v. Berlin. Hr. Lufshammer, Direktor v. Darmstadt. Hr. Trombetta, Gutsbes. von Kofheim. Hr. Sidermann, Gutsbes. und Hr. Rolffe, Rent. v. Kannstadt. Hr. Wieland, Rentier v. Gernsbach. Hr. Stoll mit Fam. und Hr. Sauerbeck und Hr. Schwab, Priv. v. Mannheim. Hr. Teufel, Rentier v. Schramberg. Hr. Wolber, Priv. von Basel. Hr. Genter, Gastwirth von Schönau. Hr. Schweiß mit Frau u. Hr. Eisinger, Priv. v. Offenbourg. Hr. Schlegel, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Hr. Schneider, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. Fahrlander, Uhrmacher von Gengenbach. Hr. Werner, Kunstmüller von Neckargemünd. Hr. Glens, Kfm. v. Rotterdam. Hr. Bockerling, Kfm. von Nürnberg. Hr. Mare, Kaufm. v. Neckarbischofsheim. Hr. Blas, Bäckermeister v. Ichenheim. Hr. Roth, Mech. v. Freiburg. Hr. Heller, Reis. v. Paris. Hr. Holz, Kunstmüller von Kannstadt. Hr. Blum, Kaufmann v. Haslach. Hr. Scherwis, Gastwirth von Linz. Hr. Huber, Postexpeditor v. Appenweier. Hr. Mannheimer, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Eissland, Gastwirth v. Pforzheim. Hr. v. Wolf, Ingenieur v. Rehl.

**Goldener Ochse.** Hr. Gamber, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Wegger, Kfm. v. Landau. Hr. Maier, Kfm. v. Eichtersheim. Hr. Corbin, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Stärk mit Frau v. Kippenheim. Hr. Haas, Landwirth v. Altsheim. Hr. Maß, Kfm. v. Freiburg. Hr. Heil, Fabr. von Neckarsteinach. Hr. Süß, Kaufmann v. Ulm. Hr. Koller,

Fabr. v. Pforzheim. Hr. Acher und Hr. Schach, Kfl. von Köln. Hr. Walter, Kfm. v. Heidelberg.

**Grüner Hof.** Hr. Heil, Kfm. v. Koblenz. Hr. Ferslohn, Rent. v. Mannheim. Hr. Gatz, Rent. von Freiburg. Hr. Bremann, Kfm. v. Neustadt. Hr. Thoma, Telegraphist v. Freiburg.

**Hôtel Große.** Hr. Cammerlin, Bürgermeister von Lannenkirch. Hr. Hunne, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Finger, Posthalter v. Lorrach. Hr. Klein, Kfm. v. Schwelm. Hr. Nördlinger, Oberförster v. Hohenheim. Hr. Bakumer, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Sichelmann, Kaufm. v. Brüssel. Hr. Dreisigeder, Kfm. v. Wien. Hr. Schiff, Kfm. v. Berlin. Hr. Philipps, Kfm. v. Offenbach. Hr. Strinmeister, Kfm. v. Aachen. Hr. Aussenmeier, Kfm. v. Mainz. Hr. Katsch, Zollinspektor v. Rehl. Hr. Henschöfer, Kaufm. v. Mühlhausen. Hr. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Giese, Kfm. v. Hanau.

**Nothes Haus.** Hr. Kaiser, Kaufm. v. Ludwigsburg. Hr. Rudolf, Kfm. von Mannheim. Hr. Lichtemann, Priv. v. Pafel. Hr. Martin, Direktor v. Heidelberg. Hr. von Molofsky, Offizier a. England. Hr. Bender, Kfm. u. Hr. Bracher, Fabr. v. Billingen. Hr. Pauen, Pfarrverweser v. Berghaupten. Hr. Teufel, Fabrik. von Schramberg. Hr. Thomann, prakt. Arzt v. Schliengen. Hr. Schick, Privat. v. Pforzheim. Hr. Honeggel, Fabrikant v. Neustadt. Hr. Rindler, Kaufm. v. Baden. Hr. Schnabel, Priv. und Hr. Druhler, Wirth v. Ichenheim. Hr. Zahn, Gutsbesitzer v. Werfauerhof. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Freiburg. Hr. Fried, Müller von Müllheim. Hr. Wostmann, Fabrik. und Hr. Pflüger, Del. v. Schopfheim. Hr. König, Fabr. von Zell. Hr. Bucherer, Fabr. v. Schiltach. Hr. Luß, Kfm. v. London.

**Sonne.** Hr. Koller, Uhrmacher von Billingen. Hr. Rieger, Schirmfabr. u. Hr. Lämmle, Hblsm. v. Heilbronn. Hr. Walter, Gastgeber v. Ulm. Hr. Rheinbold, Hblsm. v. Laufen. Hr. Puttmacher, Gastgeber von Pforzheim. Hr. Wimpfheimer, Hblsm. v. Jillingen. Hr. Fäzler, Müller v. Neustadt.

**Waldhorn.** Hr. Huckle, Hblsm. von Endingen. Hr. Hüb, Direktor v. Freiburg. Hr. Weinmann, Kfm. v. Ebesheim. Hr. Osterloff, Part. v. Freiburg.

**Weißer Bär.** Hr. Schmid, Holzhdl. v. Reichenbach. Hr. Meyer, Bürgermeister und Hr. Fischer, Gemeinderath v. Engen. Hr. Dission, Kaufm. von Mainz. Hr. Mayer, Factor v. Darmstadt.

#### In Privathäusern.

Bei Forstrath Leibach: Frl. Lina Mors v. Freiburg. — Bei Kanzleidiener Holstein: Frl. Willhorz v. Kenzingen. — Bei Hofschirg Witth: Hr. Hoch, Pfarrer v. Birndorf. — Bei G. Vorholz: Frau von Langsdorf und Frau Rohreck-Vorholz von Pforzheim. — Bei Revisor Goldschmitt: Frl. Marie v. Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehe. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.